

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Montag, 24.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Vormittag gebietsweise Unwetter durch Glatteis, anschließend oft Regen. Im Bayerwald, in der Nacht zum Dienstag auch im Alpenvorland Schneefall.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefausläufer reicht quer vom Bodensee bis zur Oberpfalz über Bayern hinweg und bringt eine milde Luftmasse mit. In der Nacht zum Dienstag zieht dieser über Südbayern hinweg in den Alpenraum, rückseitig strömt wieder eine kalte Luftmasse nach.

UNWETTER durch GLATTEIS:

Heute in den Vormittagsstunden in Ober- und Niederbayern, nicht aber im Bayerischen Wald, Glatteis durch gefrierenden Regen.

In der Nacht zum Dienstag in Niederbayern und dem östlichen Oberbayern beim Übergang von Regen in Schnee erneut Glatteisbildung sehr wahrscheinlich.

SCHNEE:

Heute im Bayerischen Wald bis 10 cm Neuschnee.

In der Nacht zum Dienstag südlich einer Höhe Augsburg - München, einschließlich Niederbayerns zwischen 3 und 5 cm, im Oberland und entlang des Inns um 10 cm Neuschnee. Im Oberallgäu bis 20 cm Neuschnee.

FROST:

In der Nacht zum Dienstag gebietsweise bis -2 Grad.

WIND:

Heute Vormittag und Mittag in hohen Lagen der Alpen stürmische und Sturmböen bis 80 km/h, auf exponierten Gipfeln schwere Sturmböen bis 100 km/h aus West bis Südwest.

Vorhersage:

Heute Vormittag im östlichen Oberbayern und in Niederbayern Glatteis durch gefrierenden Regen. Tagsüber oft anhaltender Regen, im Bayerwald anhaltender leichter Schneefall. Höchstwerte von +1 bis 4 Grad, in 2000 m bis -1 und auf der Zugspitze -4 Grad. Schwacher Wind um Südost, in Hochlagen der Alpen Sturmböen aus Südwest.

In der Nacht zum Dienstag vom Allgäu über Oberbayern bis zum Bayerischen Wald Übergang von Regen in Schnee, besonders im Alpenvorland und entlang des Inns auch mäßiger Schneefall. In Niederbayern vorübergehend gefrierender Nieselregen, Glatteisbildung sehr wahrscheinlich. +1 bis -2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 25.11.2025 in Südbayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Keine.

Am Dienstag zeitweise Regen oder Nieselregen, in den Mittelgebirgen und am Alpenrand zunehmend Übergang in leichten Schneefall. Höchstwerte von 1 bis 6 Grad. In 2000 m um -5, auf der Zugspitze bis -11 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um West.

In der Nacht zum Mittwoch in den meisten Regionen Übergang von Regen in Schnee, nur in tiefen Lagen Niederbayerns weiter Regen. Tiefstwerte +1 bis -3 Grad. Streckenweise Glätte.

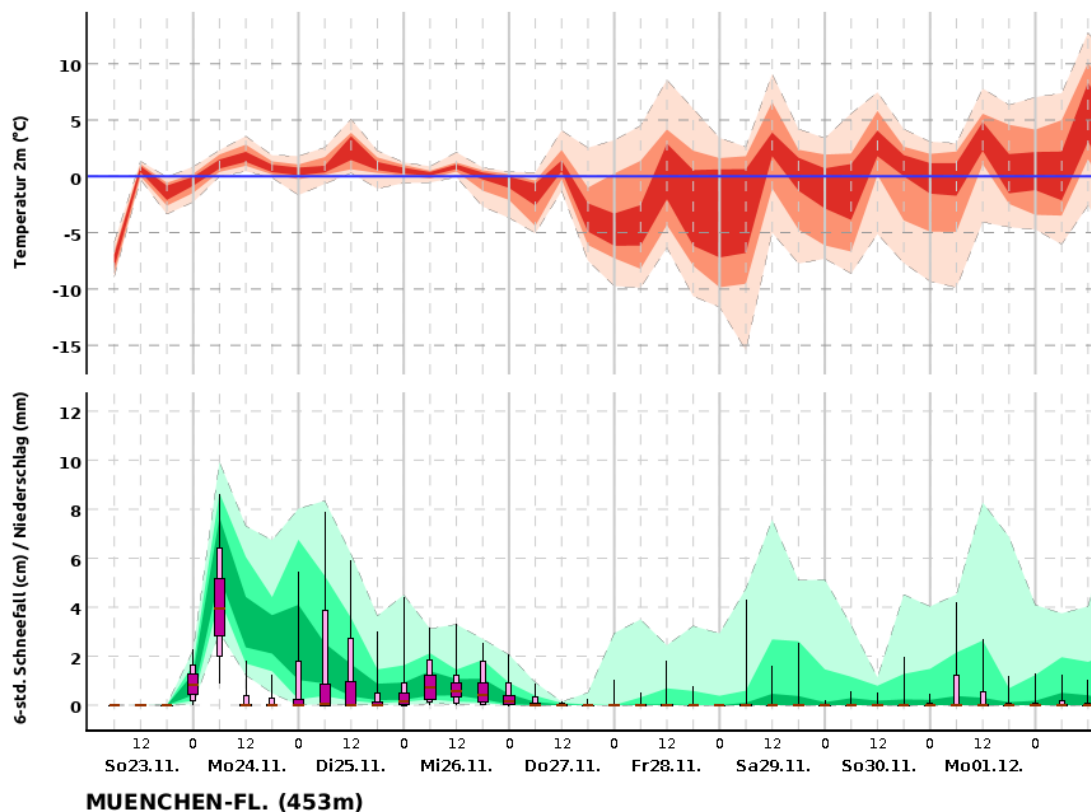
Am Mittwoch stark bewölkt bis bedeckt, zeitweise Schnee oder Schneeregen, in tiefen Lagen Regen. In den Alpen teils länger anhaltender Schneefall. Maximal 0 bis 4 Grad. In 2000 m um -6 und in 3000 m bis -14 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um West.

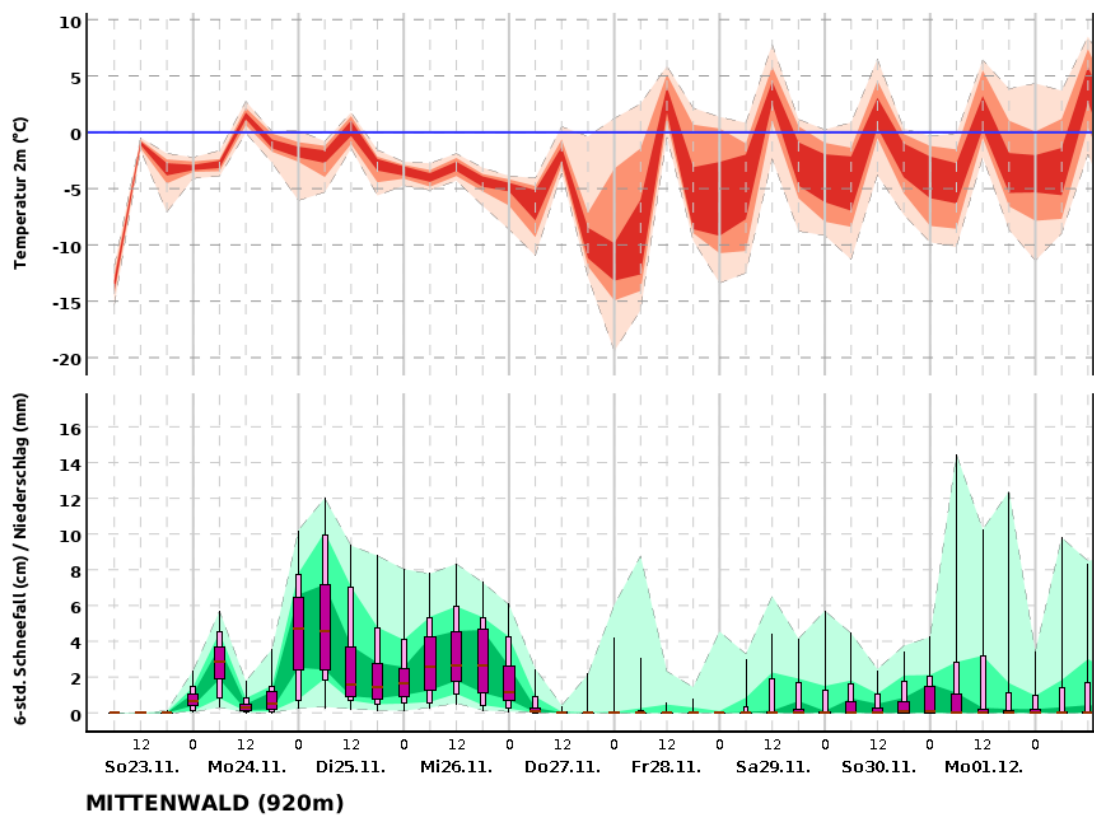
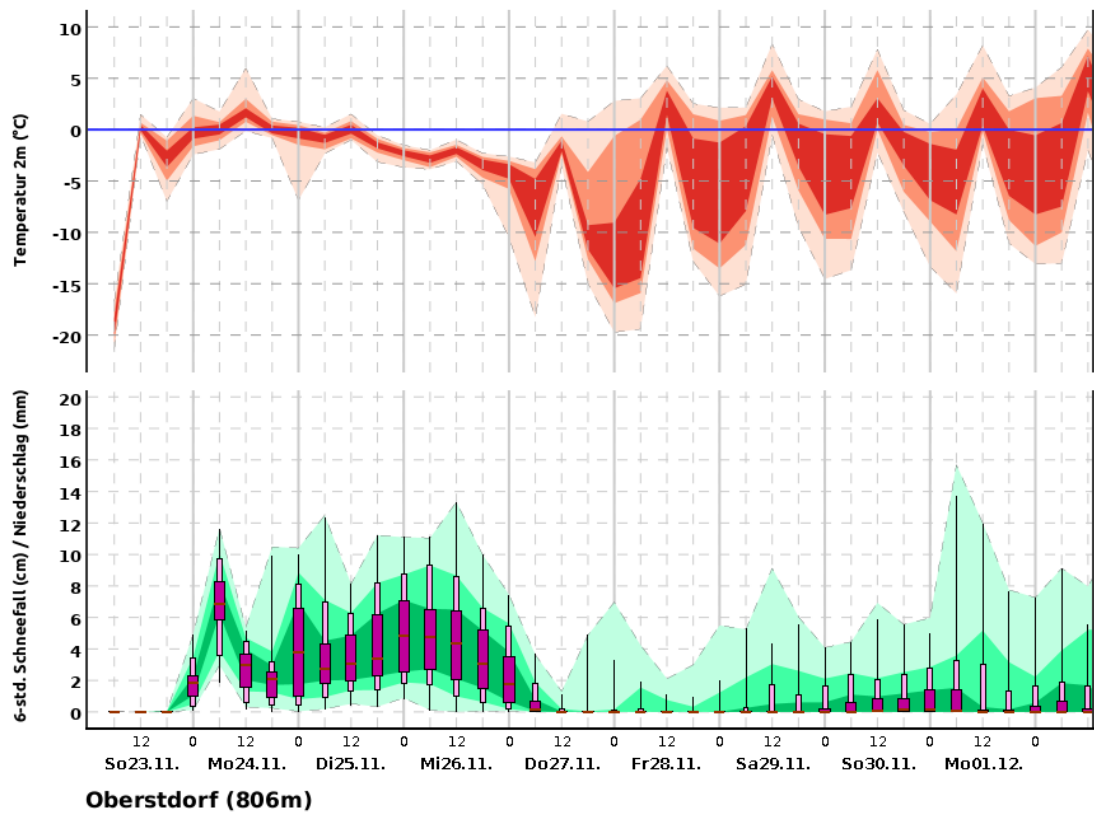
In der Nacht zum Donnerstag gebietsweise noch Schnee oder Schneeregen, allmählich sich an die Alpen zurückziehend. Örtlich Nebel. Tiefstwerte zwischen 0 und -5 Grad. Verbreitet Glätte.

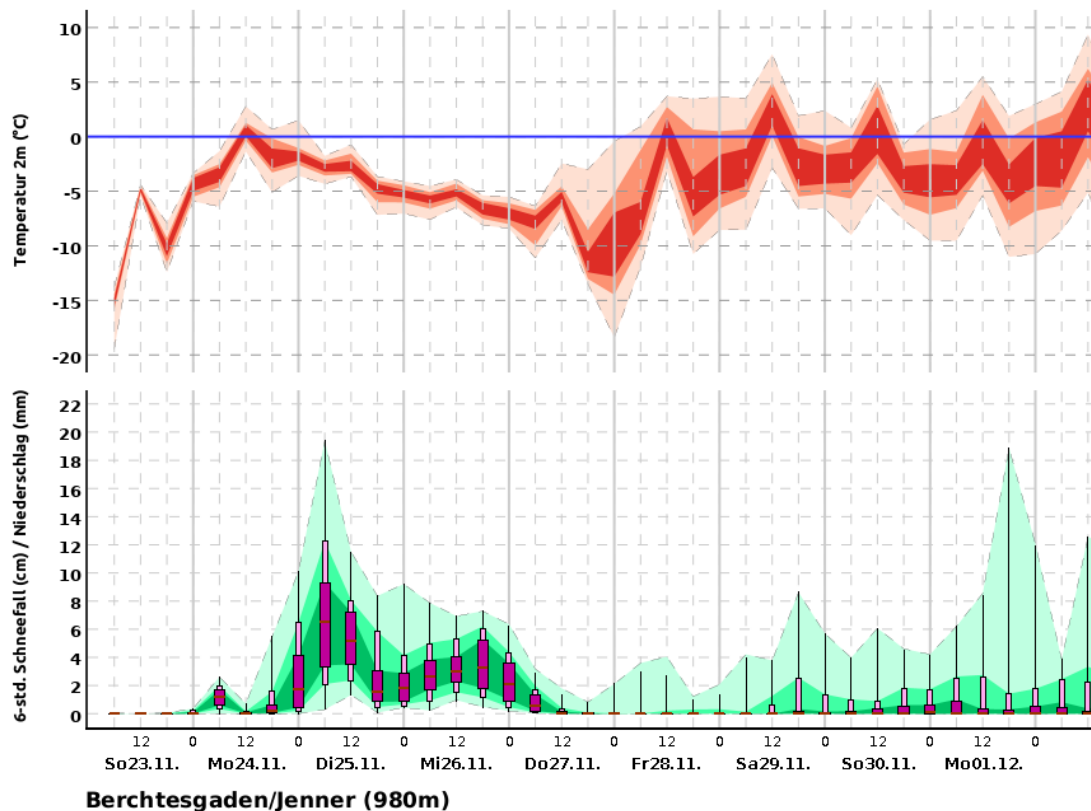
Am Donnerstag weitgehend niederschlagsfrei, bis auf die Alpen und das südliche Vorland wahrscheinlich aber kaum länger Sonne. Bei schwachem, vorwiegend südlichem Wind, Höchstwerte zwischen -1 und 4 Grad, in 2000 m um -7, in 3000 m um -10 Grad.

In der Nacht zum Freitag bis auf den Alpenrand voraussichtlich meist stark bewölkt. Tiefstwerte zwischen -8 Grad am Alpenrand und -2 Grad in München.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

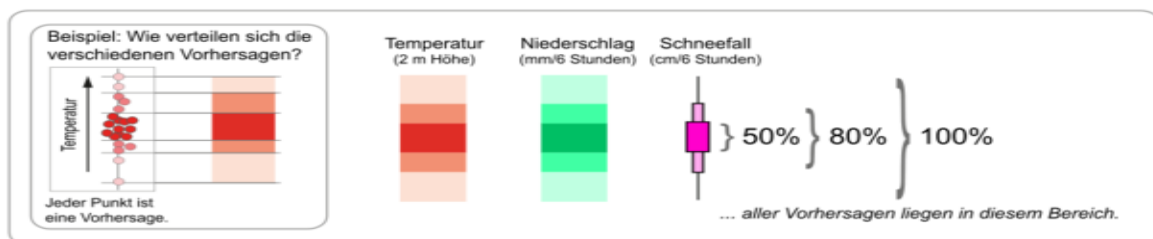






©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / J.Kühne / Müller